

WATCHLIST

menschen in bewegung



Franz Kastner, 27, verstärkt als Corporate Service Agent das Retail Agency- und Global Corporate Service-Team von CBRE. Er übernimmt dabei vor allem die Betreuung der Immobilienagenden der Shell Austria GmbH.



Gerd Bommer, 39, ist ab 1. Jänner 2012 österreichischer Wirtschaftsdelegierter im neu eröffneten Außenwirtschaftscenter Doha/Katar. Zuvor war er Regionalmanager für Westeuropa in der Zentrale der Außenwirtschaft Österreich (AWO) in Wien.



Christoph Urtz, 41, wird ab morgen als Anwalt das Tax Team bei Binder Grösswang Rechtsanwälte GmbH unterstützen. Weiters ist er ab März 2012 ordentlicher Professor und Leiter des Instituts für Finanzrecht an der Universität Salzburg.



Ella Malak, 50, spezialisiert sich mit ihrer Gastro-Service-Company Malak & Partner auf „alles außer Essen und Trinken“. Sie will Gastronomen in Wien und Niederösterreich bei allen Tätigkeiten, die vom „Gastgeber-Sein abhalten“, entlasten.



Susanna Gassner, 59, Chefin von Gassner & Hluma Communications, kann sich freuen: Die Agentur sichert sich den Etat von Just Österreich. Mit Anfang 2012 startet eine Kommunikationskampagne des Kosmetikonzerns.

von Christoph Pridun, christoph.pridun@wirtschaftsblatt.at

IM GESPRÄCH

J. Johannes Wenkenbach wird COO der Porr AG

J. Johannes Wenkenbach wird ab 1. Februar 2012 zum Mitglied des Vorstands und Chief Operating Officer der Porr AG bestellt. Der 54-Jährige war zuletzt COO der El Seif Group in Saudi-Arabien und als Vice President für die Sparte Infrastructure tätig. Er soll nun mit seiner langjährigen internationalen Erfahrung, insbesondere mit Tätigkeiten im Nahen Osten, die

Internationalisierungsstrategie der Porr weiter vorantreiben. Wenkenbach, der aus Den Haag stammt, hat seine Karriere beim holländischen Bauunternehmen Ballast Nedam Groep begonnen und war dann bei verschiedenen Baukonzernen wie etwa der Wayss & Freitag AG im Einsatz. Den geografischen Schwerpunkt legte er beruflich auf die Länder des Nahen Ostens, Südostasien und Deutschland. (chp)



Fotos: CBRE, Porr AG, gh-pr.at, Beigestellt (3)

GET-TOGETHER Deutsche Handelskammer in Österreich hilft rumänischen Kindern Sterne, die Kinderwünsche erfüllen

Wien. „Wir wollten etwas Gutes tun und unsere Mitglieder unterstützen uns dabei tatkräftig“, freute sich der Geschäftsführer der Deutschen Handelskammer in Österreich **Thomas Gindele**. Bei der Weihnachtsfeier der Organisation in den Räumen der Capital Bank im Palais Esterhazy stand ein mit Sternen behangener Christbaum im Mittelpunkt, und in jedem Stern fand sich der Wunsch eines Kindes, das im Haus der Concordia-Stiftung im rumänischen Ploesti lebt. „Lieber Weihnachtsmann, ich wünsche mir einen Trainings-

anzug“, schrieb etwa der 12-jährige Roberto. Die Gäste konnten mit ihrer Spende einen der Kinderwünsche und Kinderträume erfüllen. Mit dabei waren u.a.: Capital Bank-Vorstandsvorsitzender **Christian Jauk**, BASF Österreich und Osteuropa-Chef **Joachim Meyer**, der Deutsche Botschafter **Hans-Henning Blomeyer-Bartenstein**, WirtschaftsBlatt-CEO **Hans Gasser**, T-Mobile Austria-Boss **Robert Chvatal**, Schaeffler Austria-Chef **Oliver Lödl** und **Karl Strobel**, Pädagogischer Leiter der Concordia-Stiftung. (chp/pepe)



Deutsche Handelskammer in Österreich-Chef **Thomas Gindele** (li.) und **Karl Strobel** von der Concordia-Stiftung

DEBATTE Wolf Theiss lädt zum Talk-Abend über Korruption und Prävention

Auftragsvergaben im Fokus der Experten



Manfred Essletzichler, Wolfgang Berger, Bettina Knötzl, Johannes S. Schnitzer und **Franz Hofbauer** (v. li.)

Wien. „Korruption bei öffentlichen Beschaffungen“. Dieses Thema nahm eine Expertenrunde im Rahmen eines Talk-Abends ins Visier, zu dem die Rechtsanwaltssozietät Wolf Theiss geladen hatte. Moderiert wurde die Veranstaltung von **Manfred Essletzichler**, Wolf Theiss-Partner und Leiter der Praxisgruppe Vergaberecht: Jährlich werden in Österreich rund 50 Milliarden € für öffentliche Beschaffungen ausgegeben. Doch nicht nur aufgrund des Auftragsvolumens sei dieser Sektor anfällig für

Korruption. Vorwürfe und Spekulationen betreffend Bieterabsprachen oder der Bevorzugung bestimmter Bieter bei Auftragsvergaben der öffentlichen Hand stehen an der Tagesordnung; dabei sei in den letzten Monaten „nicht ganz unberechtigt“ der Eindruck entstanden, Österreich könnte im „Korruptionssumpf versinken“.

Franz Hofbauer, Beiratsmitglied von Transparency International Austrian Chapter, berichtete über seine Erfahrungen mit dem „Integritätspakt“ der Organisation

und **Wolfgang Berger** von der Rechtsabteilung der Asfinag gab einen Überblick über jene Maßnahmen, die das Unternehmen im Zuge von Auftragsvergaben gegen Korruption setzt.

Wolf Theiss-Partnerin **Bettina Knötzl** erläuterte das neue Lobbyisten-Gesetz sowie die neue Korruptionsstaatsanwaltschaft und anschließend erklärte Senior Associate **Johannes S. Schnitzer**, welche praktischen Schlüsse sich für den Bereich der Korruptionsbekämpfung aus dem „Foreign

Corrupt Practices Act“ und dem „False Claims Act“ der USA ziehen lassen.

Mit dabei waren unter anderen: Parlamentsvizepräsident **Alexis Wintoniak**, Siemens AG Österreich-General Counsel **Armin Toifl**, Bundesrechnungszentrum-Abteilungsleiterin **Sabine Koller**, ICC Austria-Geschäftsführer **Maximilian Burger-Scheidlin** sowie der Leiter der Rechtsabteilung der Tiroler Landeskrankenhäuser, **Ingomar Marwieser**.

CHRISTOPH PRIDUN christoph.pridun@wirtschaftsblatt.at

AWARD Die Spanisch-Österreichische Unternehmervereinigung Cehaus zeichnet zwei Star-Architekten aus

Ein Abend im Zeichen von Kreativität und Innovation



Wien. Ein erbaulicher Abend für **Hans Hollein** und seinen Kollegen **Rafael Moneo**: Die beiden Star-Architekten wurden von der Spanisch-Österreichischen Unternehmervereinigung Cehaus mit deren Innovations- und Kreativitätspreis ausgezeichnet. Die Verleihung fand im Rahmen eines Galaabends im Novomatic Forum statt. „Mit dem Innovations- und Kreativitätspreis möchten wir Personen und Unternehmen auszeichnen, die in ihrem Bereich durch Innovation, Kreativität, techno-

gendes geleistet und damit neue Werte geschaffen haben“, erklärte Cehaus-Präsident **Harald Svoboda**. Als Laudatoren waren Albertina-Direktor **Klaus Albrecht Schröder** und der Chef des Prado-Museums, **Miguel Zugaza**, im Einsatz, die den Anbau der Albertina (Hollein) sowie jenen des Prado-Museums in Madrid (Moneo) besonders hervorhoben. Mit dabei: Alpine Holding-Boss **Werner Watznauer**, Santander Consumer Bank-Chef **Peter Poenisch** sowie **Javier Rodríguez Ma-**



Fotografie (2)